

Presseeinladung

Sperrfrist für Berichterstattung: Montag, 12.11, 21:00 Uhr

5.11.2012

Durchbruch in der Alterungsforschung

Gleiches Gen macht Hydra unsterblich und Menschen älter

Warum altern wir? Wann sterben wir und warum? Gibt es ein Leben ohne Altern? Schon seit Jahrhunderten faszinieren diese Fragen die Wissenschaft. Jetzt haben Forscherinnen und Forscher der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel (CAU) deutliche Hinweise darauf gefunden, dass das Altern des Menschen vom sogenannten Langlebigkeitsgen gesteuert wird. Die Forscherinnen und Forscher untersuchten eigentlich, warum das Nesseltier Hydra unsterblich ist – und stießen unerwartet auf einen Zusammenhang mit dem menschlichen Altern. Die Studie, die am Zoologischen Institut der CAU in Zusammenarbeit mit dem Universitätsklinikum Schleswig-Holstein (UKSH) entstand, erscheint in der kommenden Woche im Fachjournal *Proceedings of the National Academy of Sciences of the United States of America* (PNAS).

Medienvertreterinnen und -vertreter sind herzlich zu der Präsentation der Ergebnisse am Dienstag, 13. November, in die Kieler Forschungslabore im Bioturm der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel eingeladen. Die Ko-Autoren Anna Marei Böhm, Dr. Konstantin Khalturin und Professor Thomas Bosch stellen die Studie sowie den Zusammenhang zwischen dem Altern des Menschen und der Unsterblichkeit der Hydra vor. Im Anschluss zeigen sie in ihren Laboren unter anderem lebende Hydra-Individuen (etwa einen Zentimeter groß) und genetisch veränderte, unter dem Fluoreszenzmikroskop leuchtende Hydren.

Das Wichtigste in Kürze:

Datum: 13.11.2012

Zeit: 9:30 Uhr

Ort: Seminarraum 417, Bioturm (4. Etage), Zoologisches Institut,
Am Botanischen Garten 1-9, 24118 Kiel

Wir bitten Journalistinnen und Journalisten um Anmeldung per E-Mail an presse@uv.uni-kiel.de oder telefonisch unter 0431/880-2104 bis Montag, 12. November.

Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Presse und Kommunikation, Dr. Boris Pawlowski, Text: Stefanie Maack

Postanschrift: D-24098 Kiel, Telefon: (0431) 880-2104, Telefax: (0431) 880-1355

E-Mail: presse@uv.uni-kiel.de, Internet: www.uni-kiel.de